Donnerstag, den 5. Mai

#### Gin Preußendichter.

Gine Studie jum

100. Geburtstage Chriffian Friedrich Scherenbergs, 5. Mai. Bon Otto von Maaß.

(Nachbrud verboten).

Nicht immer ift das Gericht ber Nachwelt über einen Dichter gerecht. Auf Chriftian Friedrich Scherenberg trifft dies jedesmal Bu. Gegenwärtig gehören feine Werke zu benen, die - um das bekannte Klopfftock'iche Wort zu variiren — nicht nur wenig gelobt, sondern leider auch wenig gelesen wer ben. Sicherlich aber ift biesch Urtheil kein endgültiges. Bielmehr stellt es einen Rud= schlag gegen die zweitweilige Ueberschätzung bar, die Scherenberg bei Lebzeiten zuth eil wurde. Wurde er doch bamals als die bebeutenste Dichtererscheinung ber neueren Zeit gefeiert, und sogar von Kinkel, ber ihm politisch so fern stand, als der eigentlich ste Dichter der Epoche bezeichnet. Solche Urtheile erkennen wir heut als Uebertreibung. Wenn wir aber lefen, daß ein Mann wie Fontane, sein Biograph und Kritiker, sein Freund und Kunstgenosse, einige seiner Gedichte ben besten Erzeugnissen der Litteratur überhaupt zuzählt, und bann besonders: wenn wir uns selbst wieder einmal in die wildbewegte, leidenschaftliche, fühne und eigenartige Welt biefes Dichters hineinverfegen, bann wiffen wir boch, bag Chriftian Friedrich Scherenberg, wenn auch nicht gerade zu ben Fürsten unserer Litteratur, so boch zu jenen burchaus Originellen gehört, die in unserer verflachenden Beit eine boppelte Beobachtung verbienen. Nicht Jeder mag seine Dichtungen lieben, aber Jeder wird ben Menschen und Dichter Scherenberg hochinteressant

Raufmann follte er, ber Cohn eines Swinemunder Raufmannes werben: zur Poesie und zur Bühne brängte es den jungen Feuertopf, ber zunächst seine Genalität zum Kummer des soliden Baters in einem Bummelleben bethätigte. Kaum war das ersehnte Ziel erreicht, kaum hatte er sich als Liebhaber einige Zeit auf dem Theater von Magdeburg versucht, da spielte ber wirkliche Liebhaber bem ber Buhne einen Streich. Scherenberg verheirathete sich und suchte nun für sich und seine Familie auf mehr bürgerliche Art und Weise das Brot, und was sonst bazu gehört, zu erwerben. Diese frühe Heirath ist sein Glück geworden. Es war die Schuld beiber Gatten, daß die Ghe bald eine tief unglückliche murbe; balb war ein Zusammenleben völlig unmöglich geworben. Scherenberg benahm fich bamals gegen seine Frau überaus vornehm: er überließ ihr all sein Sab und Gut, ging mit seinen Rindern nach Berlin und bezog hier bicht am Thiergarten eine ärmliche Wohnung in ber er "von Thiergartenpilzen und einer Art Bettelbrot" lebte, in ber er hungerte und — schrieb.

Und bennoch sollte ans diesem Unglücke ihm das Glück ober wenigstens etwas, was für ihn so heißen durfte, erblühen. Durch Louis Schneiber, ben bekannten späteren Vorleser bes preußischen Sofes, wurde er in den berühmten "Tunnel" eingeführt, jene Gesellschaft von Dichtern, Dilettanten und Litteraturfreurden, die dazumal den Mittelpunkt des gesammten litterarischen Lebens in Berlin bildete, ja es insofern beherrschte, als es Renommés machte und untergrub. Und ber Tunnel machte Scherenbergs Renommé. An dem Novembersonntage des Jahres 1848, an dem Scherenberg mit einigen seiner Gedichte bei der Tunnelgesellschaft bebutirte, errang er einen vollkändigen Erfolg.

### Die linden Lüfte find erwacht.

Medizinische Plauberei von Dr. med. S. E. Brendel.

(Nachdruck verboten.)

"Halloh, Herr Dottor, rennen Sie mich nur nicht um!" "Uh, Sie, herr Müller. Entschuldigen. Aber ich bin fo in Gile und in Gebanten. Maffenhaft jest zu thun. Die linden Lufte find erwacht, da haben zu thun wir bei Tag und Nacht — wie der Dichter so schön sagen könnte. Na, und Ihnen geht's gut? Zu Hause nochalles wohl?"

"Könnte beffer fein. Meine Frau hat Augenkatarrh, die beiben Jungen Schnupfen und Huften, und ich schlepp' mich auch schon seit vierzehn Tagen mit einem häßlichen Ratarrh. Aber Gie wiffen ja, wir beläftigen Sie nicht wegen jeber Rleinigkeit."

Beläftigen ift gut gesagt. Gott fei Dant, bag nicht alle Leute o vernünftig benken, sonft konnten wir Aerzte gleich ins Afpl für Obbachlose wandern. Aber jest muß ich wirklich weiter."

Warum fahren Sie benn nicht, wenn Sie solche Gile haben?" Aus Gesundheitsrücksichten gehe ich jeden Weg, der nicht allzu weit ift. Gerade jest ift die richtige Zeit, mtt regelmäßigen weiten Gehtouren anzufangen. Kommen Sie ein paar Schritte mit, bann erzähle ich Ihnen mehr davon. Ihnen wäre das auch fehr nutlich, Sie feten mächtig Fett an."

"Alles Kummerspeck, wie man sagt. Ich würde Sie ganz gern ein Stud begleiten, aber ich bin jest, feit bie Frühlingsluft ba ift, immer fo furchtbar mube, worüber ich übrigens von allen Seiten klagen höre. Und ich fürchte . .

"Run, tommen Sie nur mit. Das ift gerade bas befte Mittel,

um die Frühlingsmüdigkeit zu überwinden."

"Ich erlaube mir zwar einen gelinden Zweifel, aber ich beuge mich ehrfurchtsvoll ber Autorität. Alifo geben wir. Giebt's benn

wirklich eine spezifische Frühlingsmüdigkeit?"

"Sa freilich! Je warmer und ploglicher ber Frühling einfest, um so ftarfer spuren wir diese Mudigkeit. In diesem Jahr konnten Sie bas Symptom bereits an den auffallend warmen Januartagen beobachten; bamals find ja auch ichon einmal die linden Lufte erwacht, nure sind sie noch einmal eingeschlafen."

barauf wurbe er unter bem Namen Cook in ben Tunnel aufgenommen, und vier Jahrzehnte lang ift er bem unter wechselnben Berhältnissen ber Stolz und der Liebling des Tunnels gewesen. Und zwar als Dichter und als Mensch. Scherenbergs Dichtungen fanden im Tunnel spezifische Berehrer, die selbst Geibel und Strachwig unter ihn ftellten. Als Mensch aber haben Scherenberg seine glänzenden gesellschaftlichen Gaben, sein brillanter Geift, der immer bis zur Bizarrerie mar, sein milbes und wohlwollendes Berg im Tunnel, wie anderweit warme Freunde erobert.

Er brauchte aber folche Freunde. Er gehörte zu benen, für die geforgt werben muß, und erinnert in biefer Sinficht ein wenig an Tasso, wie ihn Goethe barstellt. Wobei ich benn freilich ans gesichts bes ungeheuren Unterschiebes, ber zwischen ber feinen Res naiffancegeftalt Taffo's und ber berben Figur Scherenbergs im wallenden Barte, im fliegenden Schlafrock mti festgebundener langer Pfeife obwaltet, für ben Bergleich um Gutschuldigung bitten muß. Aber wie gesagt, es fanden sich immer Männr, die für ihn sorgten. Sie verschafften ihm mancherlei litterarische Beschäftigung als Ueberseper und Korrettor, was ihnen freilich Scherenberg ba= durch redlich sauer machte, daß er weder übersetze noch korrigirte. Louis Schneider war eifrig bemüht, Seine Dichtungen bei Hofe bekannt zu machen, was denn auch mancherlei Gnadenbeweise und materiellere Anerkennungen zu Folge hatte. Schließlich hatte man ihm auch eine fleine feste Anstellung in ber Bibliothet bes Rriegs= ministeriums verschafft. Aber diese Stellung sollte in fast tragikomischer Weise für ihn die Quelle bittersten Misvergnügens werden. Es wurde nähmlich sein Tunnelgenosse Smidt, der bekannte Verfasser von Seeromanen, sein Vorgesetzter, und Smidt war ebenso burch und burch bureaufratisch, als Scherenberg geni= alisch. Zu thun gab es ja in der Bibliothek nichts, aber Smidt verlangte strengstens, daß wenigstens der Anschein der Thätigkeit gewahrt bleibe. Und wenn daher Scherenberg arbeiten wollte, so konnte er es thun, indem er sich auf der obersten Leitersprosse postirteund ein Regal zu seinem Arbeitstische machte. In doppeltem Sinne eine Stellung, die Verdruß erwecken mußte.

Der launische Ruhm mieb ben Dichter lange. Der launische Ruhm mied ben Dichter lange. "Ligny" erschien, gewann aber das große Publikum noch nicht für sich. Erst "Waterloo" (1849) brach ihm Bahn und begründete seinen Ruf. Es war übrigens nicht wunderlich, daß Scherenberg's Gebichte und Schlachtenepen zunächst wie die Tunnelgesellschaft, so auch bas größere Bublifum befrembeten. Gie waren, barf man fagen, absolut neu, — ein großer Borzug, aber ein bebenklicher für den Erfolg. Nichts da von Schiller'schen Jambenpathos, nichts von romantischer Gefühlsduselei. Ein männlicher Poet sah die Dinge hier auf eine ganz eigene Art an, und behandelte sie mit souveraner Freiheit in eigener Form. Es lag ja auf ber hand, wie vielen Ginwanden bie Form biefer Schlachtenepen Raum gab. Die reimlosen, fünffüßigen Jamben, in benen sie geschrieben waren, flossen balb als wuchtige Wellen bin, lösten sich bann in kurze Geschwader auf, purzelten und stürmten dahin und verloren ab und zu alles Maß. Wer der Regel treu bleiben will, mag und muß in diefer Formlofigkeit einen Mangel feben. Wer die Form mit dem Inhalte in Bezug bringt, wird sie für Scherensberg charakteristisch finden. Den kühnen, ja grandiosen Versuch, die Riesenkhat einer großen Schlacht — Tolstoj erklärt, sie sei undarstellbar, — poetisch zu schildern, konnte er nur in einer Form wagen, die zügellos genug war, um alles zu erlauben. Und er hat fie ausgenutt. Mit einer wilben großartigen Phantafie

"Ich sehe immer noch nicht den Zusammenhang mit der Mü-

"Rommt schon, mein Lieber, kommt schon. Sehen Sie, was ift benn überhaupt Mübigkeit? Doch nichts als Sauerftoffmangel im Behirn, ober genauer: Mangel an fauerftoffreichem Blute. Benn wir bei ftarter forperlicher ober geiftiger Anftrengung viel Sauerftoff verbraucht haben, werden wir müde, und der instinktive Ausdruck bafür ift bas Gahnen, bas weiter nichts ift als ein tiefes Ginathmen, rein reflektorisch dem Bedürfniß entsprungen, dem Körper und dem Gehirn Sauerstoff aus ber Luft zuzuführen. Solche Mudigfeit kann auch anderweit eintreten, 3. B. wenn nach der Hauptmahlzeit für bie Berdauung viel Blut von ben Berbauungsorganen verbraucht wird, das andern Organen, barunter dem Gehirn, entzogen wird."

"Bardon! Dann mare ja bas Nachmittagsichläfchen gang gerechtfertigt, und man braucht fich beffen nicht zu schämen."

"Durchaus gerechtfertigt! Doch weiter. Im Frühjahr wird nicht von den Blutgefäßen der Berbauungsorgane, sondern bon benen ber Saut eine erhöhte Blutzusuhr beansprucht, und damit dem Ge= hirn ein Theil Blut entzogen. Daß die Haut mehr Blut beansprucht, tonnen Sie an ihrer Ausbehnung feben. Gie werden felbft ichon beobachtet haben, bag Ihnen im Beginn ber warmeren Jahreszeit bie Schuhe zu eng werben, und wenn Sie Ihre Sanbichuhe wollen – was tragen Sie für eine Nummer?"

"Nummer 91/4."

"Berr bes Himmels! . . . Alfo 91/4, jo werben Sie im Frühjahr ben Wunsch verspüren, zu ber nächstgroßen Rummer überzuge= hen; die hängt, glaube ich, vor dem Sandschuhladen."

"Bitte feine Berulfung, herr Dottor. Soviel ich Sie ber= standen habe, wollten Sie beweisen, daß im Fruhjahr die meiften Menichen beshalb fo viel gahnen, weil ihnen die Schuhe zu eng werden. Wieso behnt fich aber die haut aus?"

"Durch die warmere Luft, die ben meift noch winterlich gefleibe= ten Menschen umweht. Es ift ähnlich wie nach einem warmen Babe, bas ja auch zunächst mübe macht."

"Dann mußte doch aber eigentlich ein längerer Aufenthalt in freier Frühlingsluft immer ftarfer ermuben, und Gie fagten borhin, daß man durch tüchtiges Geben bie Müdigkeit überwinden könne."

in machtig babinrauschenben, fich jagenden, überfturzenden Bilbern, in machtvollen Steigerungen hat er biefe gigantischen Dramen in ber That zur Anschauung zu bringen vermocht. Gewiß find seine Bilber oft unrein, gewiß ftort nicht felten ein gewisses Streben nach Geistreichigkeit, gewiß merkt man auf die Länge, baß sein Phantasieapparat sich wiederholt; aber all das verschwindet vor enormen Leben, daß in biefe Gedichte gegoffen ift. Da branden wirklich die Beeresmaffen, fturmen die Schwadronen, hageln die Feuerschlünde; und es ist mahr, daß gelegentlich sich seine Darstellung zu solcher Höhe steigert, daß, wie treffend gesagt worden ift, die Buchflaben aufhören, Buchftaben zu fein, und fich felbft in bas zu verwandeln scheinen, was fie mittheilen wollen, in marschierenden Maffen, in gellende Rommandorufe, in Roth und Tod, in Helbenmuth und Berzweiflung. Und dabei ift es bemerstenswerth, daß mit dieser itanisch arbeitenden Phantasie sich eine gewiffe militarifche Rüchternheit und Korrektheit in ber Darftellung vereinigt, die vor allem in ber hiftorischen Treue ber Schilberung zu Tage tritt. Am besten ist es ihm meines Grachtens in "Hohenfriedeberg" gelungen, auch militärisch ein sehr anschauliches Bild der Entwickelung der Schlacht zu geben.

Natürlich, bag in seinen Schlachtenbildern - es find außer ben bereits erwähnten noch "Abukir" und Leuthen" — sich schwache und starke Stellen, manchmal unvermittelt nebeinander finden. Aber die ftarten überwieger, und es giebi zugleich ftartfte Stellen, die über fehr Bieles hinmegführen fonnen und muffen. können und müssen. So allein in "Waterlloo" die berühmte achtzehnzeilige Einleitung, die in wahrhaft monumentalen Zügen Napoleons Gang von Elba dis Paris so schilbert, daß der Leser von der ersten Zeile an mit fliegender Spannung und tiefster Ergriffenheit folgen muß. Sobann weiter jene elementare Schil-berung bes Unwetters, bas ben auf Waterloo marschierenden

Blücher hemmt:

Die Wolke gießt, aufschwellen fich die Bache Bum Strom, die Lachen fich zum See, abweicht Der Damm, hinschießt ber Steg, die Erbe schwimmt, Ein schlammig Meer, zieht unterm Leibe fort Dem Mann ben Fuß mit klebenbem Gewicht; Vorschieben tropig fich die Berge, klemmen In ihre sand' gen Arme ein die Glieder Der preußischen Rolonnen, brechen ab fie. Die Achse schleift, die Raber muhlen, achzend Liegt Thier und Mensch vor Strang und Speichen, gieht, Schiebt, windet, flucht und peitscht, bis — da fie steht, 

Heilig ist das Unglück Benn Götter ftrafen, weine ber Mensch und lerne.

Richt Fabel ift es, nur — Vergangenheit, Und was geschah, kann wiederum geschehen.

Nach Fontanes Meinung stehen an höchster Originalität ber Erfindung Scherenbergs Gebichte noch über seinen Schlachtenepen. Und gang gewiß find in ihnen mehrere Stude, bie immer bas höchste Entzuden eines feinen Geschmades bilben werben. erinnere an das Gedicht vom "Berlorenen Sohne", worin das Va banque-Spielen um Leben und Glück mit geradezu bamonischer Macht dargestellt ift, an "Die Wahnfinnige", in beren Phantafien sich ber Glaube an den Ungetreuen und die gelegentlich aufbligende Wahrheit erschütternd mischen, an "Bolf und Beit", worin Die

"Bis zu einem gewissen Grade, gewiß! Denn einmal ift bie linde Frühlingsluft immer noch harmloser als die einschläfernde Luft ber überheiten Bimmer, und bann tonnen Gie bei einem Marich in frifcher reiner Frühlingsluft burch tiefes Athmen bem Organismus fo viel Saueritoff zuführen, daß der vorherige Mangel annähernd ausgeglichen wirb. Wenn Gie bann mube werben, ift es nicht erschlaffende Frühlingsmüdigkeit, sonbern die fehr normale und gesunde, die sich nach jedem starten Marsch, nach jeder farten Rörperbewegung einstellt. Freilich barf man babei nicht, wie Gie, bei 8 Grad Warme im pelzgefütterten Mantel geben, wie ich längst schaubernd bemerkt habe. Das mag nobel sein, aber es ift noch mehr thöricht."

"Ja, ich thue es ja auch nur wegen meines Katarrhs; ich bin so empfindlich gegen Wind."

"Total verfehrt, lieber Berr Müller. Sie find nicht em= pfindlich gegen Wind, sondern Sie machen fich erft frampfhaft bagu. Die Furcht vor bem Wind ift in faft allen Fallen ebenfo unbegrundet, wie die Furcht bor bem Buge. Gelbstverftandlich werden bei gewiffen Lungenkrankheiten ftarke Winde, namentlich bie öftlichen und nordöftlichen unbeilvoll wirken tonnen. Aber für ben gefunden Menschen ift das Gehen mit dem Winde und noch mehr gegen ben Bind fehr bienlich; uns im Tiefland erfest es burch bie bamit verbundene größere Anftrengung jum Theil den Effett des Bergfteigens. Der Gefunde foll fich bor teinem Binde fürchten. Und Gie find gang gefund, benn Ihr fogenannter Ratarrh ift ja boch nichts anderes, als Ihr dronischer Rachentatarrh, ben Gie niemals los werben, fo lange fie täglich ein halbes Dugend Zigarren rauchen und ebensoviel Glas Bilfener trinten."

"Ja, liebster herr Dottor, ich fühle mich aber bei bem Bier und ben Zigarren trop des Rachenkatarrhs wohler, als ich mich jemals ohne Bier und Zigarren, aber auch ohne Katarrh fühlen

(Schluß folgt.)

Widrebon

wetterwendische Volkslaune trefflich charakterisirt ist, wie sie vom Vater Zeit nacheinander alle vier Jahreszeiten als herrscher erbittet und erhält, ohne befriedigt zu werden. Und da ist noch Papa Winter, wie er in seinem Rausche an der jungen Aprilsonne den Frost verfäuft, und ber fribericianische Grenadier, der für seinen Bruder das halbe Spiegruthenlaufen übernehmen will, und ber galgenhumoristische Bruder Stromus und noch viele andere Geftalten, die bem Urtheile unserer Zeit ftandhalten und auch ferner standhalten werben.

Der Ruhm war endlich gekommen. Scherenberg war gefeiert, hochgefeiert, ja er war formlich eine legendare Geftalt geworben, über die sonderbare Sagen gingen; er schreibe seine Gedichte auf Krämerbuten, verschmähe den Frack und taufe allsonnabendlich feinen Bedarf an Nahrungsmitteln fetbst auf bem Markte ein. Bahr waren diese Schilberungen nicht, aber als ein Zeichen großer Populärität durfte biefe Sagenbilbung allerdings gelten, und barum freute sich Scherenberg, der sich in Populärität wohl fühlte, ihrer, follte er noch das Bitterfte erleben: ben einmal genoffenen füßen Trank des Ruhmes wieder entbehren zu muffen. Er war ein Mann geworden, als der Erfolg endlich seine Strahlen über ihn ausgoß; als er in Greifenalter trat, wich bie Sonne wieder von ihm gurud und mandte fich neuen Mannern gu, ben jungen Realisten, wie Gustav Frentag. So lag sein Lebensabend im Schatten. Ginfamer und einsamer wurde der alte Mann, ber braußen, damals noch halb ländlich, in Schöneberg überzugehen beginnt, ein stilles Heim hatte. Freuden und Leiden fielen langsam ab, und nur noch ein Gedanke blieb: ob er seinen "Franklin" wurde vollenden können, das Gedicht von bem unglücklichen Bolar= fahrer, beffen großartige Fragmente bei ber Borlesung einst bem fieberhaften Laffalle Ralteschauer burch bie Gebeine gejagt hatten. Es follte ihm nicht mehr beschieben sein, am 11. September 1881 trugen fie ihn als ftillen Mann auf ben Schoneberger Rirchhof. Neberschätzung und Unterschätzung haben mit ihm gespielt und ihm beibe geschabet. Auch bas hat ihm geschabet, daß er ber seinen Stoffen und seiner Beistesart nach allerdings mit Recht als ein Preußendichter bezeichnet werben barf, mit Unrecht von politischen Barteien für sich in Anspruch genommen worden ist. Roch fteht ber lette Epruch über Chriftian Friedrich Scherenberg aus, und biefer Spruch wird ihn wefentlich höher feten, als man zu thun geneigt scheint.

#### Bermifchtes. and dalmas

Gin fürchterlicher Wolfenbruch ging in Berfeg (Ungarn) nieder. Sunderte von Wohnhäusern wurden meterhoch übersluthet. Die Bewohner sind auf die Dächer und Bäume geflüchtet. Einige Säuser stürzten ein. Die Fluth hat auch sonst großen Schaben angerichtet. Die nächstgelegenen Dörfer sind gleichfalls überfluthet.

Ein "Mönchguter Strandtheater" wird in Göhren auf der Insel Rügen mit dem 1. Juli dieses Jahres ins Leben treten. Auf einem durch die Dünen und den Baldabhang geschützten Platze des Nordstrandes von Göhren wird eine geräumige, über 600 Sitpläte fassende Theaterhalle erbaut, die in der Hauptsache den Aufführungen der Oper: "Die Rose von Thiefsow", Text von Paul Wendt, unter Mitwirfung tücktiger Opernträfte, sowie eines Sängerchores von 40-50 Mönchgutern und Mönchguterinnen in Bolfstracht. Das Orchefter besteht aus 25 Musikern ber Babekapelle. Sämmtliche Aufführungen ber Oper finden unter Leitung des Komponisten, bes Rapellmeisters Franz Goge vom Stadttheater in Dangig, ftatt. Für bie Zeit vom 1. Juli bis 31. Auguft find wochentlich minbestens brei Aufführungen geplant, Sonntags, Dienstags und Donnerstags.

Das Schlafzimmer einer Bringeffin. Die junge Bringeffin Alexandrine ron Medlenburg-Schwerin, beren Beirath mit bem altesten Sohn bes Kronpringen von Danemart, wie wir gemelbet haben, vor wenigen Tagen in aller Stille in Cannes gefeiert wurde, ist die glückliche Besitzerin einer Schlafzimmereinrichtung, die als das "achte Wunder der Welt" bezeichnet wird und gang nach bem Mufter eines Schlafzimmers ber reichften New Yorkerin angefertigt ift. Das breite Bett aus reichgeschnittem Gichenholz zieren prächtig gemalte Mebaillons, beren jedes ein Meisterwert von der Sand eines namhaften Künstlers repräsentirt. Die Bezüge aus schwerem blauen Seibenrips find mit handgroßen Wappen in Goldstickerei versehen. Die Steppbecke und Draperieen bes Betthimmels aus schieferblauem Brofat von einer felten schönen Ruance weisen die prachtvollsten Goldstickereien auf und find reich mit echter Golbfranze verziert. Giberbaunen-Plumeaur mit seibenem Ueberzug und buftiger Garnitur von toftbarer Clung-Spite bilben einen wunderbaren Gegensatz zu dem leuchtenden Blau und Gold. Der riefige weiße Smprnateppich mit blag: blauem Muster, die dazu passenden Polsterstühle und Caufeusen — alles zeugt von dem feinsten Geschmack. Ebenso wie in bem Schlafgemach der vielbeneibeten Yankeelady Mrs. Obgen Mills ichwebt am Ropfende bes Bettes an jeder Seite ein reich vergolbeter Amor, ber in ben zierlichen Sändchen einen Zweig großer, weißer Lilien halt, aus benen angenehm gebämpfte Strahlen elektrischen Lichtes über bas Bett fallen. Auch die elettrifche Barmevorrichtung, die den altmodischen Fußwärmer aus Metall ober Porzellan erfett, fehlt nicht, um ben Romfort in bem marchenhaft ausgestatteten Gemach vollkommen zu gestalten.

Für die Redaktion verantwortlich: Karl Frank, Thorn.

10. Biehung der 4. Klaffe 198. Agl. Prenf. Jotterie. (Bom 22. April bis 14. Mai 1898.) Nur bie Gewinne über 210 Mf. find den betreffenben Rummern in Rlammern beigefügt. (Ghne Gewähr.)

3. Mai 1898, vormittags. 223 35 422 525 (5000) 38 58 96 65 700 46 931 1062 122 69 224 373 82 404 32 47 [500] 564 66 816 39 2188 279 307 10 428 606 36 3021 [1600] 129 89 392 [500] 412 548 91 620 992 99 4098 109 265 312 591 612 34 892 [1500] 916 5141 409 65 667 62 68 788 869 6037 220 363 518 26 765 920 57 64 7016 97 [300] 269 [300] 304 478 86 530 78 88 659 951 8032 116 22 42 216 315 40 580 722 813 9026 179

365 613 825 59

10019 157 202 577 79 603 71 [500] 713 44 940 67

11354 [1500] 534 685 [300] 58 16 963 112235 235 76 454 766 806 49

13000] 99 14233 351 621 72 988 15401 54 568 640 814 16040 132 242 [300] 193 [3000] 98 14233 351 621 72 988 15401 54 568 640 814 16040 132 242 [300] 14044 49 54 403

20171 201 [500] 82 434 85 541 70 654 67 750 970 71 90 2160 391 930 465 445 [300] 84 529 642 22237 [1500] 68 431 503 755 921 23072 144 [300] 66 222 383 97 449 506 [4500] 754 954 565 57 64 24162 [300] 74 275 433 66 587 683 704 24 839 25243 355 754 903 [300] 26210 34 55 73 330 84 689 731 27033 54 115 234 858 [500] 28221 85 660 61 899 923 24964 [500] 66 246 403 588 616 95 792

616 95 792
30160 262 [4500] 466 579 842 48 49 31030 366 409 633 766 968 32134 39 50 99 349 [1500] 456 694 973 75 33614 795 34006 16 33 [1500] 456 694 973 75 33614 795 34006 16 33 [1500] 405 248 86 363 464 503 [300] 508 854 300] 906 35004 227 50 736 79 [500] 817 953 67 95 36032 239 [1500] 42 82 376 496 521 724 39 [500] 840 900 83 37065 189 208 75 365 648 609 942
4017 398 38 57 [3000] 940 72 38040 67 106 525 86 761 39012 63 75 100 8 300

65 428 609 942 637 13000] 940 72 389040 67 106 525 88 761 339012 63 75 100 8 300 40197 228 33 529 97 618 99 [3000] 709 32 [1500] 844 905 82 44083 113 218 95 [500] 309 416 38 545 63 94 641 92 755 871 97 959 [300] 422274 87 369 84 429 582 610 23 34 45 811 958 43021 88 171 344 51 [1500] 427 536 700 816 29 941 44008 133 89 212 340 72 508 656 714 30 [3000] 893 [500] 914 79 425 30 87 68 [3000] 72 266 86 400 18 516 610 717 815 23 99 923 46257 398 448 665 809 949 [3000] 96 427027 138 350 412 880 95 443085 260 369 [3000] 71 452 [1500] 654 700 33 44 822 [300] 946 49216 400 502 99 612 73 [1500] 964 50073 82 146 55 543 60 97 606 29 37 801 975 51218 300 79 402 587 610 723 860 82 967 52109 35 [3000] 282 680 728 971 53237 489 609 22 935 54407 227 337 563 794 55005 21 54 164 97 98 343 37 405 503 21 85 611 766 915 42 93 95 56323 50 66 696 761 800 930 76 57034 [300] 127 313 46 557 622 44 74 97 886 923 29 58013 95 204 596 31 72 735 861 912 85 59055 466 81 531 608 87 886 923 29 58013 95 204 596 31 72 735 861 912 85 59055 466 81 531

741 64 870 901

80093 149 352 55 411 550 704 31 54 64 90 815 17 946 59 81309 57 60 420 553 656 807 27 832121 269 562 804 29 [500] 91 966 83012 105 7 219 26 36 313 912 84288 [1500] 386 404 6 754 889 [500] 85078 100 21 401 568 86124 244 70 98 419 538 744 62 800 87016 109 247 885 651 659 820 942 50 85153 327 447 559 609 57 725 28 812 42 [1500] 983 89009 321 50 404 14 88 880 94 911

447 559 609 57 725 28 812 42 [1500] 983 \$\mathbb{9}009 321 50 404 14 88 880 94 911 \$\mathred{9}0005 [300] 21 124 239 56 363 522 665 704 7 59 800 \$\mathred{9}1063 83 88 118 34 [300] 392 407 634 924 \$\mathred{9}22364 64 539 782 63 79 [500] 851 \$\mathred{9}23019 151 288 326 404 63 64 [300] 524 [1500] 40 668 [1600] 81 826 \$\mathred{9}4229 359 446 504 [500] 51 655 72 782 823 65 [1500] 926 53 \$\mathred{9}5055 233 319 571 628 774 823 917 25 37 \$\mathred{9}6152 54 231 88 341 22457 566 838 \$\mathred{9}708 67 93 96 367 712 \$\mathred{9}6285 302 54 593 671 773 \$\mathred{9}04027 43 226 53 425 540 753 960 \$\mathred{9}708 67 93 96 367 712 \$\mathred{9}6285 302 54 593 671 773 \$\mathred{9}04027 43 226 53 425 540 753 960 \$\mathred{9}708 97 97 89 809 47 48 971 [300] \$\mathred{1}62007 79 340 804 83 90 334 \$\mathred{1}63088 [300] 590 749 [1500] 837 [1500] 45 913 \$\mathred{1}62207 79 340 804 83 90 334 \$\mathred{1}63088 [300] 590 749 [1500] 837 [1500] 45 913 \$\mathred{1}6429 76 316 435 [500] 607 62 919 \$\mathred{1}905052 57 382 466 698 716 300] 61 832 [300] 41 65 998 \$\mathred{1}04036 31 [77 87 276 335 407 769 78 932 \$\mathred{1}07 [150] 238 705 805 939 49 \$\mathred{1}06085 225 [3000] 99 353 573 603 748 [300] 816 \$\mathred{1}06088 72 82 90 108 362 [5000] 514 77 300 724

110318 37 51 75 496 [3000] 502 13 72 73 647 867 111301 490 619 865 78 912 67 112097 199 221 408 606 90 701 42 57 97 845 95 113018 68 83 278 367 425 77 604 55 75 722 52 824 114311 42 459 584 600 74 708 [300] 803 915 115128 93 [500] 289 96 323 46 441 [3000] 533 804 31 83 116009 [500] 52 167 98 226 34 530 41 68 710 [3000] 38 41 51 90 805 117159 411 33 96 516 674 827 70 987 118014 98 225 [500] 370 428 76 89 571 732 835 97 900 119353

120559 95 610 726 121004 56 117 58 253 59 73 515 37 68 632 36 832 122042 67 157 207 614 861 921 123262 377 512 59 703 78 896 124087 378 412 459 607 125048 326 27 409 50 84 844 86 126031 117 276 437 777 [500] 923 127246 527 638 70 [500] 714 882 128163 73 92 204 409 510 30 649 78 850 918 129095 240 452 729 32 886

130063 [300] 69 338 65 400 [300] 589 611 [3000] 49 73 780 886 934 131191 294 997 61 [500] 132021 30 57 [3000] 105 42 [3000] 205 [1500] 464 546 70 819 34 89 940 48 133030 345 426 73 866 76 843 134074 422 [300] 26 32 646 793 135149 54 38 671 136041 138 [300] 223 344 453 76 631 806 33 137093 275 565 713 78 865 77 138197 243 [500] 59 64 404 56 [500] 68 612 729 [300] 877 139189 277 317 537 622 706 925

140297 [500] 462 788 838 64 [300] 991 141109 65 230 444 54 62 609 41 [500] 92 [3000] 990 [1500] 142158 392 415 728 41 992 143044 128 38 90 484 600 736 93 935 [3000] 1442158 392 415 728 41 992 143044 128 38 90 484 600 736 93 935 [3000] 1444023 131 97 579 634 [3000] 702 825 43 45 992 94 145459 701 27 885 980 93 146026 136 343 67 476 524 795 865 97 909 147418 68 83 552 674 89 91 763 79 97 805 [1500] 80 1439028 48 206 17 59 79 301 557 99 607 982 84 149128 [300] 50 [300] 53 57 263 96 99 491 746 872 909 16 43 85

150056 82 431 540 777 94 825 990 151165 222 442 17 54 647 958 152092 280 355 612 60 61 92 726 35 [3000] 839 [3000] 85 86 153020 39 102 46 355 86 [3000] 464 [1500] 808 23 24 45 937 [500] 154054 76 185 240 68 424 84 539 640 775 930 49 155379 91 484 88 639 831 156083 106 290 482 731 42 157066 554 81 [300] 740 823 931 158139 43 [300] 543 660 728 811 37 159089 359 523 8 59 820 995

160090 224 [300] 30 63 [5000] 84 966 [1500] 161020 124 321 403 503 23 616 743 83 868 162033 135 [300] 314 46 460 575 660 162098 133 754 960 164245 86 319 410 705 12 828 [500] 165062 152 528 621 879 166123 276 [500] 341 55 [300] 521 658 874 947 167012 49 324 409 525 741 63 70 900 65 165299 383 401 72 707 27 803 169167 238 518 676 814 59

170055 208 371 429 [500] 62 573 95 [1500] 657 929 39 171012 163 216 78 83 527 65 671 850 968 1726151 222 26 [3000] 91 [300] 403 655 738 837 80 968 173012 266 64 446 526 [300] 53 92 641 731 894 903 79 174522 53 674 94 732 [500] 63 933 95 175639 774 176132 325 554 615 75 915 16 177030 84 208 27 357 449 516 779 967 70 178037 42 116 [300] 279 565 603 703 57 59 179329 408 91 631 63 73 730 90 [10000]

180022 266 72 332 64 [1500] 448 839 82 87 915 [15000] 75 82 181015 140 241 399 439 60 564 683 793 182126 360 [1500] 81 513 93 624 30 [500] 43 893 183017 265 96 328 443 647 734 184113 75 231 384 563 616 185176 237 365 545 59 923 186008 153 442 503 621 71 84 783 991 187195 604 781 97 834 900 18 36 50 188171 282 93 446 86 587 684 97 724 818 934 68 81 [3000] 180040

281 87 301 9 86 838 950

190088 [3000] 226 [1500] 455 562 75 615 74 702 20 76 191157 238 382 [1500] 431 519 39 83 91 899 950 192070 163 298 353 [500] 407 077 880 965 [1500] 192074 131 571 796 840 988 194048 131 206 555 736 883 966 195019 [1500] 332 620 724 813 912 194109 86 394 766 843 [500] 72 197146 [1500] 75 393 416 44 591 785 868 933 74 198230 413 581 646 199070 [3000] 94 176 [1500] 85 217 322 449 862 65 953

176 [1500] \$5 217 322 449 862 65 953
200037 63 65 114 91 392 451 [500] 76 556 718 34 80 869 201035 63 92 [4500]
109 240 62 318 421 58 622 866 951 83 93 202118 65 276 300 52 463 88 572
[30000] 611 794 \$72 962 203180 221 77 [500] 463 598 634 737 58 88 97 994
204037 79 145 233 360 468 666 776 833 205224 466 74 703 206096 164 [500]
303 [300] 737 845 [1500] 207061 162 73 292 357 627 64 809 42 951 84 208008
100 41 337 411 31 [300] 41 552 727 994 209036-120 43 415 596 603 750 966

21927 315 24 48 498 508 704 38 861 949 95 211134 43 401 1503 37 710 68 977 212028 106 749 842 84 909 213015 [1500] 19 59 139 342 476 632 77 951 214017 210 502 [300] 713 [1500] 26 46 814 [300] 919 76 77 215 165 74 419 22 69 97 501 81 602 739 846 972 216177 [500] 384 503 717 42 61 817 217083 [3000] 84 114 86 464 797 851 960 218923 92 [500] 253 81 391 440 716 804 219003 60 147 268 410 644 60 726 35 40 961

28 90 901 48 98 185 259 81 87 317 50 60 81 630 22 1213 (3000) 31 52 340 69 558 88 [600] 608 28 38 972 22 262 26 [1500] 34 61 84 454 80 [500] 722 59 820 932 32 23 36 309 [4600] 93 413 604 22 4135 86 269 314 423 50 738 42 913 76 23 36 69 99 147 288 352 484 [800]

# 10. Biehung der 4. Klasse 198. Kgl. Prenß. Cotterie. (Bom 22. April bis 14. Mai 1898.) Rur die Geminne über 210 MR. find ben betreffenben Rummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

Rummern in krammeter von 1898, nachmittags.

3 54 145 92 250 304 12 37 486 565 841 914 1200 2 345 52 60 483 582 600 58 92 755 830 [1500] 907 2099 102 377 425 532 604 66 70 833 953 3345 409 549 602 13 778 885 [3000] 4485 95 509 770 804 70 5121 66 214 824 710 845 49 70 [300] 71 [500] 6043 419 233 71 82 459 65 67 604 820 97 982 7196 202 25 [1500] 360 609 13 93 728 64 846 94 907 77 8102 36 249 78 95 477 647 9127 29 [500] 247 420 522

10102 242 345 431 706 16 961 11049 201 17 458 541 [3000] 693 770 835 914 [10000] 12264 558 758 833 91 13034 37 69 123 44 251 307 765 836 53 65 14111 [300] 272 [3000] 360 422 704 88 888 907 11 48 15024 39 55 150 63 239 86 98 386 584 625 731 60 16023 147 455 [3000] 81 510 696 [300] 706 50 950 17147 490 618 837 995 [3000] 18049 91 122 28 333 405 [1500] 558 619 768 801 19034 39 95 [3000] 181 379 476 97 859 959 91 [3000]

\$\begin{array}{c} \text{1300} \text{131} \text{1300} \text{13} \text{145} \text{37} \text{476} \text{97} \text{859} \text{95} \text{97} \text{97} \text{1500} \text{91} \text{1111} \text{83} \text{249} \text{400} \text{[500]} \text{504} \text{768} \text{881} \\

\text{943} \text{22648} \text{63} \text{924} \text{[3000]} \text{23042} \text{[1500]} \text{183} \text{343} \text{55} \text{67} \text{77} \text{15} \text{825} \text{[500]} \text{55} \text{95} \\

\text{24040} \text{81} \text{17} \text{3300} \text{248} \text{312} \text{625} \text{935} \text{25338} \text{535} \text{682} \text{792} \text{26018} \text{27} \text{28} \text{117} \text{453} \\

\text{338} \text{13000} \text{528} \text{312} \text{625} \text{935} \text{25338} \text{535} \text{682} \text{792} \text{26018} \text{27} \text{28} \text{117} \text{453} \\

\text{797} \text{906} \text{56} \text{[300]} \text{28038} \text{113} \text{18} \text{472} \text{98} \text{579} \text{676} \text{754} \text{808} \text{18} \text{42} \text{52} \text{240094} \text{130} \text{30} \\

\text{294} \text{39} \text{529} \text{1500} \text{909} \text{99} \\
\text{39} \text{529} \text{11000} \text{1909} \\

\text{30064} \text{78} \text{240} \text{325} \text{519} \text{646} \text{67} \text{94} \text{727} \text{44} \text{883} \text{3111} \text{19} \text{477} \text{84} \text{1500} \text{537} \\

\text{3002} \text{281} \text{15} \text{66} \text{67} \text{757} \text{894} \text{[500]} \text{92124} \text{89} \text{35} \text{6172} \text{362} \text{443} \text{724} \text{840} \text{53} \text{[500]} \\

\text{500} \text{281} \text{51} \text{66} \text{89} \text{313} \text{418} \text{507} \text{515} \text{41} \text{915} \text{39166} \text{675} \text{944} \\

\text{40097} \text{18} \text{92} \text{245} \text{660} \text{61} \text{300} \text{61} \text{300} \text{61} \text{400} \text{61} \text{500} \text{548} \text{53} \text{616} \text{67} \text{678} \\

\text{33} \text{77} \text{2519} \text{244} \text{82} \text{3614} \text{300} \text{61} \text{700} \text{61} \text{409} \text{418} \text{88} \text{

50147, 50 [300] 258 334 809 976 99 51047 95 280 414 54 [500] 511 80 619 752 65 810 29 46 903 52001 133 205 13 488 652 59 [300] 716 65 880 53026 [300] 413 94 611 51 79 854 925 26 54024 36 66 124 25 213 572 608 9 60 62 [500] 781 807 84 97 922 55012 106 50 206 95 370 414 83 651 81 721 804 50 [500] 56009 136 66 491 613 701 938 91 57033 [300] 136 67 83 [500] 97 349 64 408 [300] 932 58008 42 130 72 592 59039 172 231 335 36 [300] 77 487 637 890 929

60085 124 82 401 66 596 951 61065 193 647 725 88 809 41 64 996 62147 [3000] 503 658 84 836 67 993 63127 206 310 87 478 606 19 69 739 862 910 64010 144 70 235 61 358 769 65247 53 316 648 780 81 874 919 66026 101 367 71 421 83 645 47 52 88 786 67264 469 [3000] 916 64 68052 192 263 87 97 935 69109 451 702 944

70177 437 54 597 846 [5000] 902 38 71012 152 88 457 703 822 38 902 92 72003 236 388 [500] 437 786 839 78003 5 13 160 63 78 237 371 80 469 536 715 25 981 [300] 74003 86 236 384 411 74 512 877 908 17 75026 [300] 136 242 638 76053 289 351 450 582 623 50 53 [3000] 64 773 902 59 [500] 66 [1500] 94 77183 [500] 225 639 40 725 97 78144 256 553 714 79035 156 629 46 749 845

96235 81 551 [500] 610 [300] 718 [500] 83 38 65 336 74 91008 53 419 545 660 969 92042 161 209 29 548 611 876 944 62 93425 670 [1500] 724 717 80 834 915 50 94024 221 312 79 450 64 726 60 91 94 95014 231 95 529 31 42 849 53 964 72 96065 163 366 422 547 649 714 97220 384 99 467 519 644 83 85 867 98195 [500] 270 352 [500] 62 420 511 55 94 618 55 816 32 59 99032 216 58 489 [300] 546 646

100015 144 81 345 409 10 59 81 655 101029 42 186 834 78 102041 73 182 536 39 939 103129 51 264 456 88 575 92 718 30 66 905 104019 57 85,336 96 443 76 596 105045 109 208 31 97 483 529 52 72 687 826 63 [1500] 78 904 33 106207 25 383 446 677 792 900 60 92 107079 91 280 308 404 85 511 619 932 108027 125 223 342 [300] 79 418 597 619 60 708 109204 14 48 364 88 482 91 503 781

110001 [1500] 71 204 10 485 515 712 935 111060 97 154 269 425 59 688 716 18 85 876 112021 41 282 482 88 521 671 710 905 79 113118 52 95 [3000] 340

120019 210 [309] 366 453 73 575 607 99 894 121109 96 89 355 494 29 55 634 700 806 960 66 122049 230 82 [300] 460 584 604 [500] 12 747 800 123069 297 721 886 913 68 1224017 57 130 272 434 99 510 [500] 899 912 125065 363 428 670 701 48 879 936 126131 60 210 58 466 567 [500] 651 703 43 [3000] 817 902 [300] 28 127024 74 168 78 223 381 558 648 800 26 128031 108 30 466 598 718 33 36 56 832 [3000] 124026 133 65 617 62 65 759 88 906 82

130034 154 234 58 356 76 475 90 894 [500] 131120 387 98 547 640 74 737 59 815 25 29 67 74 983 132014 99 636 754 65 808 87 988 133001 19 [300] 67 87 [3000] 205 47 96 451 63 514 69 626 [1500] 46 946 97 134116 50 797 812 14 19 [300] 135105 53 218 52 362 611 889 915 136123 301 14 35 76 83 657 38 8801 31 916 47 80 137000 126 55 91 277 761 914 [3000] 134901 122 75 271 88 335 79 781 825 88 912 [500] 134900 15 16 24 27 183 300 25 53 [3000] 569 831 92 93

150112 264 389 495 828 49 58 972 151221 402 91 504 [5000] 611 25 814 951 152091 104 672 78 852 983 153224 50 62 457 848 935 45 154009 26 52 [300] 84 250 342 [3000] 694 711 60 823 926 61 87 155442 67 73 512 689 901 156053 154 245 344 45 72 420 747 828 984 157256 309 430 672 743 55 86 96 959 [3000] 158002 18 40 317 545 [300] 88 677 721 [3000] 159124 320 27 90 486 529 667 777 86 [3000] 885 966 70

777 86 [3000] 885 966 70

160167 77 [3000] 696 762 [300] 970 161062 72 267 399 58 423 [500] 42 59 84 611 15 26 95 812 90 928 72 93 162215 421 519 756 910 38 61 95 162918 50 62 217 332 486 595 606 30 83 [300] 164088 257 331 60 61 [1500] 472 590 621 34 84 [1500] 770 812 984 165118 [300] 269 316 39 166009 17 94 209 [3000] 19 34 381 499 549 80 355 16730 [3000] 637 886 168263 324 77 88 [1500] 613 758 96 91 33 169194 262 557 67 86 612 33 777 836

170e03 45 62 302 65 74 524 5) 442 973 89 171020 [1500] 389 422 563 701 [500] 92 819 23 66 172009 75 185 488 511 765 173083 216 91 365 77 636 858 971 97 174272 321 86 [500] 406 57 603 85 89 715 64 869 175106 39 296 445 508 661 726 68 176005 88 92 192 315 [3000] 71 573 702 15 43 77 814 [500] 58 905 177105 14 210 65 396 732 833 [300] 178104 8 326 41 732 932 57 174086 89 146 48 59 69 516 82 636

89 146 48 59 69 516 82 659

18:0046 66 99 185 458 532 75 826 91

18:1084 114 51 59 220 367 561 778 87

860 929 68

18:2053 142 53 76 223 32 76 368 76 717 [3000] 26

18:3073 343 58
61 441 674 728 819 67 970

18:4015 [300] 131 96 311 564 13 629 954

18:5194 324

70 414 21 31 77 [3000] 867 909 [1500] 88

18:5099 165 245 [1500] 64 943

18:7010

19 99 241 62 [3000] 359 444 676 753 811 23 91

18:8040 147 76 232 390 [3000] 434

74 546 634 98 790 826 950 53 75

18:0094 95 117 29 [500] 626 [300] 836 913 63

190187 245 581 87 703 12 44 814 39 19125 307 18 24 403 508 57 615 28 741 826 98 914 192067 91 127 293 703 9 857 86 949 193126 348 749 800 194051 211 329 632 41 49 86 853 71 947 195129 280 572 636 702 67 806 49 78 196007 287 [1500] 366 540 674 989 197233 328 488 643 48 76 [500] 742 198161 302 24 463 580 199113 547 699 873 76 937 57

**200**006 58 185 364 436 548 76 872 83 **201**033 39 55 241 56 [300] 91 306 463 833 46 67 84 99 947 **202**002 49 134 35 243 332 41 747 800 925 75 **203**092 111 66 324 484 541 74 756 **204**22 337 409 625 820 **205**382 92 633 60 857 **206**043 202 21 33 313 439 590 645 739 [300] 820 **207**004 108 548 54 60 66 637 65 718 60 959 **206**9027 45 47 178 [300] 231 316 97 621 [3000] 37 55 865 **209**065 356 [3000] 87 414 64 505 601 16 44 733 818 75 83 921

210079 293 312 418 527 657 702 65 83 820 913 50 55 211124 214 70 426 41 512 840 212199 279 751 931 213116 529 652 801 214512 68 607 49 64 756 984 85 215053 576 645 60 [390] 78 752 851 64 77 84 87 216060 [500] 86 507 24 93 650 217066 269 596 615 769 218002 237 [300] 572 650 [500] 72 219095 165 567 611 97 765

220046 151 309 533 779 92 817 47 99 971 221125 273 303 24 81 446 54 505 769 812 20 89 222283 357 566 88 949 223008 222 24 60 527 600 35 728 59 909 73 224411 [300] 831 912 29 225044 562 661

Im Gewinnrade verblieben: 1 Gewinn zu 500000, 2 zu 200000, 1 zu 100000, 1 zu 75000, 5 zu 30000, 10 zu 15000, 32 zu 10000, 54 zu 5000 695 zu 30000, 783 zu 1500. 827 zu 500 Mt.

#### Montursverfahren.

In bem Rotursverfahren über bas Bermogen bes Sanbelsmanns Stanislaus Borzeszkowski zu Thorn und bessen gütergemeinschaftlichen Shefrau Valerie geb. Ziolkowski ift in Folge eines pon bem Gemeinschuldner gemachten Borichlags ju einem Zwangs pergleiche Bergleichstermin und gugleich Termin ber noch nachträglich angemelbeten Forberungen auf

#### den 27. Mai 1898,

Bormittags 101/2 Uhr por bem Konigliden Amtegerichte bierfelbft Bimmer Rr. 7 anberaumt.

Thorn, ben 2. Mai 1898.

Wierzbowski, Berichteschreiber bes Röniglichen Amtsgerichts.

Die Lieferung von Kammer gerüften foll in I Loofe öffentlich nergeben werben, hierzu ift Termin auf Connabend, ben 14. b. Mis., Bormittage 11 Uhr im Geschäftsgimmer ber unterzeichneten Berwaltung anberaumt, wo auch bie Bedingungen au ! liegen.

Zuschlagsfrift 14 Tage. Garnison-Verwaltung Thorn.

# 1 000 000

In meiner Ziegelei Gremboczyn bei Thorn sind ca. 1 Million Manersteine noch zu haben.

Bernhard Schwersenz, Inowrazlaw.

Der grösste Fortschritt im Waschverfahren!

## Lessive Phénix

der Firma Fabrikation für Lessive Phénix (Patent J. Picot, Paris)

L. MINLOS & Co., Köln-Ehrenfeld

in den bedeutendsten Frauen-Zeitungen besprochen und sehr empfohlen.

Keine Seife weder in Stücken noch in Pulverform (Seifenpulver) darf gleichzeitig mit Lessive Phénix angewandt werden, dieselbe giebt bei ein-fachstem, schonendstem, schnellstem und billigst denkbarem Waschverfahren

eine biendend weisse und vollständig geruchlose Wäsche. (Prämiirt mit mehr als 40 Medaillen und anderen Auszelchnungen.) Zu haben in Drogen-, Colonialwaaren- und Seifenhandlungen,

Deine namentlich in Beamtenfreisen wegen tirer Billigfeit und Preismicoigfeit fo fehr beliebt geworbenen

## Kaffees

erlaube mir zu offertren:

91/2 Pfd. Campinas-Kaffee

roh 7 — Mt., gebrannt 8.—

91/2 Pfd. Campinas-Kaffee

91/2 Pfd. Bourbon-Campinas
rob 7.75 Mt, gebrannt 8.50 Mt.
91/2 Pfd. Bourbon-Campinas
rob 7.75 Mt, gebrannt 9.— Mt.
91/2 Pfd. fein grün Campinas
rob 8.— Mt., gebrannt 9.75 Mt.

91/2 Pfd. ff. Bourbon 10 Sourbon roh 8.50 Mt., gebraunt 10 75 Mt. 91/2 Pfd. fein prima Campinas roh 8.75 Mt., gebraunt 11.— Mt. 91/2 Pfd. fein gelb Bourbon roh 9.— Mt., gebraunt 11.25 Mt. 91/2 Pfd. sehr fein Bourbon roh 9.50 Mt., gebraunt 12.— Mt. Reriant gegen harberge Reife geer West.

Berfandt gegen borberige Raffe ober Rachnahme franco Hans.

Emil Sonnenburg, 1735 Coepenid-Berlin.

Drud und Berlag ber Rathebuchdruderet Ernst Lambeck, Thorn.